

Erledigt

Inkompatible Grafikkarte für Premiere Pro + Dual Boot

Beitrag von „Allo“ vom 4. Januar 2020, 15:10

Moin,

bevor ich die eigentlichen Fragen schreibe mal ganz artig was ich zu dem System sagen kann:

läuft stabil auf macOS Sierra (10.12.5)

Über Clover

Wird als "iMac 21,5 Zoll, Ende 2009" betrieben

Prozessor: 2,33 GhZ Quad-Core Intel Xeon

RAM: 8 GB 800 Mhz DDR2 SDRAM

Graka: Nvidia Geforce 9800 GT 512 MB

Für Mainboard und weitere Specs: Es handelt sich dabei eigentlich um einen unmodifizierten HP Pavillion a6739de, nur die erwähnte Grafikkarte kam dann dazu.

Nun noch zu meinem Wissensstand: Ich habe ehrlich gesagt wenig expertise was das ganze hackintoshthema angeht, das der Rechner derzeit läuft verdanke ich eigentlich nur den sehr

geduldigen mitgliedern dieses Forums



Was das autauschen von PC-Componenten angeht sehe ich bei mir kein problem, aber dann in der cloverkonfiguration entsprechende Einträge zu finden wäre dann wohl eher die herausforderung für mich.

Nun zum eigentlichen Problem:

Ich schneide auf dem Hackintosh mit Adobe Premiere Pro CC 2019 (13.1.2) Videos fürs Studium, insgesamt bin ich damit eigentlich zufrieden, solange ich damit nur HD schneide ist alles kein Problem, als ich aber neulich mal 4K Material in die Hand bekam und selbst das Rendern der Vorschau über Stunden gehen sollte habe ich mich mal ein wenig informiert und festgestellt, dass die Grafikkarte im Rechner von Premiere gar nicht zum Rendern verwendet wird.

In dem Premiere internen Systemkompatibilitätsbericht heisst es:

Code

1. Video NVidia GeForce Tesla Kernel Extension Version10...
- 2.
3. Die Verwendung von CUDA erfordert macOS 10.13.6. CUDA wird derzeit nicht von macOS 10.14 unterstützt.
- 4.
- 5.
6. Video Nvidia Resman Kernel Extension Version10.0.2.0
- 7.
8. Die Verwendung von CUDA erfordert macOS 10.13.6 CUDA wird derzeit nicht von macOS 10.14 unterstützt.

Nun nennt mich engstirnig aber ich bin jetzt eigentlich sehr gut damit gefahren das System auf dem Stand zu lassen den es hat um spätere Komplikationen durch High Sierra / Mojave / Catalina zu vermeiden. Hinzu kommt, dass die CUDA-Architektur von Premiere meines Wissens nach bereits mit der Version 13.0 bzw einer der letzten 2018er Version nicht mehr unterstützt wird : <https://helpx.adobe.com/de/pre...nts-for-premiere-pro.html>)

Das heisst (sofern ich das richtig verstehe) ein Update von macOS würde die Grafikkarte nicht aktivieren können.

Nun würde man ja denken ich könnte von Adobe einfach eine ältere Version laden, das geht leider auch nicht weil die Dateien von Premiere immer nur aufwärts, aber nie abwärtskompatibel sind, heisst, ich kann mit der 19er Version 18er öffnen, aber nicht umgekehrt...

Bleibt für mich (ich nehme ich nicht in Anspruch auf alle Möglichkeiten gekommen zu sein) wohl eine ATI-Karte zu verwenden.

Und hiermit kommen wir nun dann zu der eigentlich sehr kurzen und simplen Frage:

Welche Grafikkarte würde bei diesem Setup gute/brauchbare Ergebnisse liefern? Fürs Schneiden reicht es mir wenn ich die Unterstützung der Grafikkarte habe, ich will auf dem Rechner nicht unbedingt viel spielen. (siehe dazu PS weiter unten)

Was müsste ich beim Einbau (bzw davor/danach) in Clover ändern, löschen oder modifizieren um nicht später vor nem schwarzen Bildschirm zu sitzen? Soweit ich weiss ist nvidia ja bei apple inzwischen nicht mehr die gefragteste Marke an Grafikkarten oder? (muss ich kexsts oder so löschen bevor ich mit neuer Karte boote?)

PS:

Da ich mit einer stärkeren Grafikkarte das ganze Ding eventuell dann noch in ein dual boot system konvertieren möchte habe ich mich dahingehend schonmal schlauer gelesen,

MacOS läuft - runterfahren

festplatte mit macOS abklemmen

Win HDD anstecken, win normal intallieren

runterfahren

Mac HDD wieder anschließen und clover sollte die windowsfestplatte erkennen und man kann dann aussuchen was man booten will.

habe ich irgendwas übersehen dabei?

Aber bevor das kommt würde ich halt erstmal ne Grafikkarte einsetzen die sowohl Mac als auch ATi kompatibel ist, danach würde ich den dual-boot in angriff nehmen.

Beitrag von „ralf.“ vom 4. Januar 2020, 16:32

Ich würde komplett aufrüsten. Die neuesten AMD-Karten ab Polaris brauchen ein UEFI-Bios. Einen Haswell-PC kriegste für 75 Euro.

Beitrag von „mitchde“ vom 4. Januar 2020, 17:11

Das denke ich auch (MB+CPU Wechsel zusätzlich zu einer AMD). Der Intel Core 2 Quad Q8200 mitsamt DDR2 Mem ist, ganz unabhängig von der GPU für solche (auch Hobby) Sachen im Bereich 4K Video auch eine Spassbremse.

Du kannst brauchbares (i5 ab IVY) oft recht günstig gebraucht als MB-CPU Bundle erstehen. Wenn da noch etwas DD4 RAM dabei um so besser. Auch bei der GPU kannst du kostengünstig auf gebrauchte RX 460/470 oder RX 560/570 gehen.

Jetzt noch viel in deine Ausgangskonfig investieren lohnt echt nicht. PS: Bin auch erst vor 1,5 Jahren von einem Q8200 8 GB DDR2 auf i5 3570 (IVY) 16 GB DDR3 Ram plus RX 460 - alles gebraucht - umgestiegen - selbst das (die IVY isz inzwischen ja auch alt) war deutlich schneller.

Beitrag von „AllO“ vom 5. Januar 2020, 13:23

Okay, dann danke schönmal dafür, ich dachte n Kartenwechsel würde reichen aber dann werde ich mich wohl doch nach nach einer neuen komplettlösung umsehen, danke euch 😊